

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Sport trotz Sommerferien

Das Konzept „Sport mit Abstand“ geht auch über die Sommerferien weiter. Aufgrund der freundlichen Unterstützung der Stadt, dürfen die Vereine in den Sommerferien weiterhin Sport in vielen Schulhallen anbieten. SSV Mitglieder und Interessierte dürfen sich unter [www.ssv-ettlingen.de](http://www.ssv-ettlingen.de) unter dem Reiter „Sport mit Abstand“ aussuchen, welcher Kurs sie anspricht und sich anschließend anmelden. Da sich das Kursangebot regelmäßig ändert, lohnt sich ein wöchentlicher Blick in das Portal, das sich jeden Donnerstag um 20 Uhr für die kommende Woche freischaltet. Wer kein Internet nutzt, darf weiterhin in der Geschäftsstelle unter 07243/77121 anrufen und auf den Anrufbeantworter sprechen.

#### Ganzheitliche Bewegungsförderung

##### Teil 1 von 4

Wird die ganzheitliche Bewegungsförderung aufgegliedert, ist ein großer Bestandteil die **körperliche Fitness**. Wer an Sport denkt, verbindet häufig eine körperliche Ermüdung und eine deutlich erhöhte Hydratation. Was oft nicht beachtet wird, ist, dass während einer körperlichen Aktivität auch die kardiovaskuläre Ausdauer mit trainiert wird. Hierdurch kann das Kind sich länger in einer moderaten Geschwindigkeit bewegen. Ebenso werden die Schnellkraft und die Muskelkraft gefördert, womit sich das Kind zum Beispiel schneller wieder fangen oder kontrollierter fortbewegen kann. Die Flexibilität hat ebenso bei der körperlichen Fitness einen großen Stellenwert. Sie ermöglicht dem Kind einen größeren Bewegungsradius, was sich sehr positiv auf die Haltung und Beweglichkeit des Kindes auswirkt.

#### Abt. Leichtathletik

##### Christoph Kessler auf Platz 1 der deutschen Bestenliste

Mittelstreckler Christoph Kessler zeigte bei einem Läufermeeting in Pfungstadt, dass er trotz langwieriger Verletzungspause im Winterhalbjahr und den anschließenden Corona-bedingten Einschränkungen schon wieder ganz zu alter Stärke zurückgefunden hat. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld konnte Christoph über die 800-m-Strecke seine diesjährige Bestleistung auf ausgezeichnete 1:47,28 min. steigern. Mit dieser Siegerzeit liegt Christoph aktuell sogar auf Platz 1 der deutschen Bestenliste der Männer und ist damit ein heißer Titelanwärter bei den Deutschen Meisterschaften am kommenden Wochenende in Braunschweig.

#### Abt. Badminton

##### Heimatkino ein voller Erfolg!

Am vergangenen Samstag veranstaltete die Badmintonabteilung des SSV Ettlingen im Watthaldenpark in Ettlingen einen sehr gelungenen Abend. Los ging es um 19.30 Uhr mit der Band IvSoul, die ganze zwei Stunden lang tolle Musik den gut 110 Gästen der Veranstaltung darbot. Hätte das mit dem Ordnungsgemäß abgestimmte und sehr gelungene Hygienekonzept tanzen zugelassen, wäre bei IvSoul keiner mehr sitzen geblieben. Um 21.45 Uhr startete dann der filmische Teil der Veranstaltung. Zuerst wurden zwei Kurzfilme mit tollen Impressionen über die Badmintonabteilung des SSV Ettlingen und den Badmintonsport allgemein gezeigt. Anschließend wurde der Natur-Dokumentarfilm „Unsere Alb“ aufgeführt.

Gegen Mitternacht war dann der Film und damit auch die Veranstaltung beendet. Das Hygienekonzept wurde von den Gästen und den Helfern vorbildlich umgesetzt. Stichwort Helfer: 30 Mitglieder der Badmintonabteilung des SSV Ettlingen sorgten für einen reibungslosen Aufbau, Durchführung sowie Abbau der Veranstaltung! Das Event kam bei den Gästen sehr gut an, und auch aus Sicht der Badmintonabteilung des SSV Ettlingen war das Event ein voller Erfolg und schreit förmlich nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr!



Heimatkino Foto: SSV Ettlingen Badminton

#### TSV Ettlingen

##### Sommerpause

Es war folgerichtig, dass der Sportbetrieb ab Mitte März deutschlandweit lahm gelegt wurde. Schlimm für alle! Und nach den langen Wochen des Sportstillstands und der Ungewissheit ist die jetzige ferienbedingte Pause irgendwie paradox. Wer hat denn nicht gespürt, wie sehr doch sein Verein fehlt. Die wöchentliche Sportstunde, das Training, am Wochenende zum Spiel – egal was, den fehlenden Teamgeist kann, wer auf sich allein angewiesen ist, selbst nicht ersetzen. Sporttreiben im Verein ist für jedes Alter Therapie! Fitte Menschen sind wegen ihrer Leistungsfähigkeit das Rückgrat der Gesellschaft. Sie wirken dem Bewegungsmangel und den Risikofaktoren entgegen, steigern ihr Wohlbefinden und sind so zum Weitermachen motiviert.

Wenn nun die lang geplanten Ferien- oder Urlaubsplanungen in die Tat umgesetzt werden dürfen, müssen die dafür aufgestellten Regeln auf jeden Fall eingehalten werden. Freut sich doch Jung und Alt auf den zum Ende der Sommerferien geplanten Neubeginn der TSV-Sportwelt. Einiges wird zwar auch dann noch nicht wie vorher sein, aber dass wieder gemeinsam Sport gemacht werden kann, ist das Allerwichtigste. Den dazugehörigen Austausch nicht zu vergessen. Vergessen wir also nicht: Wer gegen die Hygiene- und Abstandsregeln verstößt, muss nicht nur selbst „vom Platz“. Ein Sportverbot trübe auch die nicht foulenden Mitspieler. Welche Zuversicht dagegen bei den eigentlich nicht erwarteten vier neuen Mitgliedern, die mit ihrem Beitritt auf den Wiederbeginn bauen. Enttäuschen wir sie nicht. Denn Sport gehört einfach dazu.

### Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

#### Dirigent gesucht!

Nach den jetzigen Lockerungen für Proben etc. unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften wollen wir wieder langsam starten.

#### Die Albgau Big Band Ettlingen sucht zeitnah einen neuen Dirigenten.

Der Albgau Musikzug Ettlingen hat sich seit der Gründung 1966 vom Fanfarenzug zum Musikzug und seit 1995 zur Big Band weiterentwickelt. Wir sind aktuell besetzt mit Saxophonen (10), Klarinette (1), Tenorhörnern (3), Trompeten (6), E-Bass (1), E-Gitarre (1), Perkussion (1) und mit sich abwechselnden Schlagzeugern (3). Klassische Big Band Musikstücke von Glenn Miller wie „In the mood“ oder auch moderne Big Band Stücke in der Mittelstufe sind in unserem Notenordner und dürfen gerne überarbeitet oder ausgetauscht werden. Wir spielen zu Veranstaltungen verschiedener Art, wie Betriebsfeiern, Jubiläen, Vereinsfeste, Stadt-, Straßen- und Weinfeste. Kurzaufenthalte mit Auftritten in Menfi/ Sizilien, oder auch in der Partnerstadt Löbau sind in Planung. Unsere Probe findet freitags von 19.30 bis 22.00 Uhr statt. Wir wünschen uns einen Dirigenten, der mit Spaß, Freude, Motivation und neuen Ideen uns nach vorne bringen möchte.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

#### Bewerbung bitte an

[albgau-big-band@web.de](mailto:albgau-big-band@web.de), gerne auch Telefonnummer hinterlassen, wir rufen zurück.

### Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

#### Es geht jetzt wieder los ...

#### Wir lassen uns nicht unterkriegen.

#### So., 16.08. Berichtigung / Extratour zum Wiedereinstieg

Durch die Wälder - durch die Auen, führt uns diese heimattliche Wanderung ab Schöllbronn über den Rimmelspacher Hof und Schluttenbach nach Ettlingen.

Die Vorgaben aufgrund der Corona-Situation, wie Mundschutz und 1,5 m Abstand, sind zu beachten.

**Die Zahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen begrenzt und deshalb nur für Vereinsmitglieder.**

Für unterwegs ist Rucksackverpflegung erforderlich.

Die Schlusseinkehr ist in Ettlingen.

Anmeldungen zwingend: 2 Tage vorher unter Tel. 07243 2628 oder

E-Mail:

christian.schottmueller@mailbox.org

Treffpunkt: Ettlingen 08:45 Uhr  
Stadtbahnhof

Abfahrt: Bus 101 08:55 Uhr

Erforderlich: Seniorenkarte oder Ticket mit 2 Waben

Gehzeit: ca. 3 Stunden / ca. 10 km, 71 Hm, 345 Tm.

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

**125 Jahre Erfurter Hütte  
2020 – 2045 die künftigen 25 Jahre.**



Anbau und Personalhaus Foto: DAV Ettlingen

Wir können nicht in die Zukunft schauen, aber wir sorgen für die Zukunft. Mit einem weiteren Anbau für die Verbesserung der Küchenlogistik, der Vergrößerung des Schuh- und Trockenraumes und einem Personalhaus für eine angemessene Unterbringung der Mitarbeiter des Hüttenwirts.

Die Hütte ist und bleibt ein zentrales Element dessen, was die Sektion ausmacht. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der lokalen und regionalen Entwicklungskonzepte der Tiroler Gebietskörperschaften, denen wir freundschaftlich verbunden sind. Sie ist und bleibt Stützpunkt für die alpinen Sportarten, insbesondere auch für die zunehmend gefragten Fernwanderwege. Und, vor allem: Sie ist die höchst gelegene Ettlinger Liegenschaft auf 1834 m über dem Meeresspiegel. Und sie ist eine Herzensangelegenheit für alle, die an sie ihr Herz verloren haben.

**Wandern** Die Teilnehmerzahl ist coronabedingt begrenzt. Derzeit ist das Angebot nur für unsere Mitglieder.

### So. 23. August

**Wanderung für Jedermann mit** Volkmar auf den Überzwercher Berg. Gestartet wird im Tonbachtal bei Baiersbronn. Nach einem steilen Anstieg geht es über den Überzwercher Berg auf naturbelassenen Pfaden zum

Hutzenbacherseeblick. Anforderung: Kondition für ca. 18 km und 600 Hm auf teils schmalen, steinigem Wurzelwegen. Rucksackverpflegung (ohne Einkehr). Start: um 8 Uhr in Ettlingen. **Anmeldung erforderlich** unter triebel@printpark.de

## Caritasverband

**Bunt und kreativ durch die Sommerferien**  
Wir bemalen Porzellan mit euren Lieblingsfarben.

Bringt dazu eigene Teller, Tassen, Schalen oder Ähnliches mit und werdet gemeinsam mit uns kreativ.

Termine: 31.08. oder 09.09. jeweils von 9:30 - 11:30 Uhr

Alter 8 - 11 Jahre

Treffpunkt: Pavillon im Horbachpark

Kosten: 3 Euro

Die Anmeldung erfolgt über das Beratungszentrum des Caritasverbandes Ettlingen, Tel. 07243-515140

## Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt

### Halligan-Tool-Schulung



Foto: AKÖ

Am Samstag konnten 19 Feuerwehrangehörige an einer Halligan-Tool-Schulung der IFRT (International Fire Rescue Training) teilnehmen. In zwei Gruppen, je eine am Vor- und am Nachmittag wurde die Schulung unter Beachtung der bestehenden Corona-Hygienevorschriften, in der Fahrzeughalle durchgeführt. Hierbei wurde der Umgang mit dem Tool erklärt und gleich in der Praxis geübt. Truppweise wurden mittels Tool und Feuerwehraxt an zwei Türen verschiedene Techniken angewandt, nachdem auch Möglichkeiten beim Einsatz an PKW gezeigt wurden. Eine Tür wurde dabei rechts und links zugestellt, sodass es wie in natura in beengter Form realistischer wurde. Dem nicht genug

ging der Trupp unter Tragen eines Atemschutzgerätes vor. Zum Schluss wurde von den Ausbildern ein Wettkampf angesagt. Es galt, welcher Trupp die Türen am schnellsten öffnen konnte. Die Bestzeit lag bei unter 17 Sekunden. Nicht zuletzt wurde mehrmals auf die Verhältnismäßigkeit hingewiesen. Es wird weiterhin zunächst der zerstörungsfreie Weg gewählt, sofern es die Zeit erlaubt. Alle Teilnehmer waren trotz der großen Hitze sehr engagiert und nahmen einiges an Wissen mit. Es war eine sehr lehrreiche und interessante Schulung.

## AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

### Qigong im Park - wieder ein voller Erfolg



Foto: René Asché

Bei strahlendem Himmel und sehr angenehmen Temperaturen fand am vergangenen Sonntagvormittag die mittlerweile dritte Übungsstunde der AWO-Sommeraktion „Qigong im Watthaldenpark“ statt. Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre hatten die Verantwortlichen trotz der Coronapandemie entschieden, erneut aktiv zu werden. Dafür konnte man auch in diesem Jahr wieder die Qigong-Lehrerin Gerlinde Weber zur Mitarbeit in Ettlingen gewinnen. Und dass dies die richtige Entscheidung war, war schnell klar. An jedem der ersten Sonntage fanden ca. 40 Qigong-Interessierte den Weg in den Watthaldenpark, um dort die gemeinsamen Übungsstunden zu erleben.

René Asché, stellvertretender Vorsitzender des AWO Ortsvereins Ettlingen, begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Worten: „Das Qigong an den Sonntagvormittagen während der Sommerferien ist für uns zu einer festen Einrichtung geworden“. Und mit einem Augenzwinkern fügte er hinzu, ihm sei aufgefallen, dass von Jahr zu Jahr auch immer mehr Männer zu den Stunden kämen. Wichtig war ihm dann, den Anwesenden die geltenden Hygieneregeln nochmals in Erinnerung zu rufen, ohne deren Einhalten das Qigong im Park nicht durchführbar wäre.

Und dann ging es los. In einem großen Kreis aufgestellt begann die Übungseinheit mit speziell ausgewählten Dehnungs- und Lockerungsübungen. Im Anschluss daran wiederholte Gerlinde Weber einige der in den vergangenen Wochen erlernten Übungen und erklärte auf sehr anschauliche Weise nochmals deren entspannende Auswirkungen auf den Körper.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich klar darüber, dass sie auch an den nächsten drei Sonntagen jeweils um 10 Uhr wieder in den Walthaldenpark zum Qigong kommen werden. Und einige hatten auch schon ganz konkrete Vorstellungen, wen sie dann noch mitbringen wollen, denn jedermann ist eingeladen.

## Stephanus-Stift am Robberg

### Jubiläen

Das Stephanus-Stift leistet nun schon seit mehr als 34 Jahren Hilfe und Unterstützung für pflegebedürftige Ettlinger und Patienten aus der Region.

2016 wurden zum 30-jährigen Jubiläum auch Mitarbeitende geehrt, die 25 oder gar 30 Dienstjahre erfüllt haben. In der heutigen Zeit mit oftmals viel personellen Wechsellern, stellt dies eine Seltenheit dar.

Daher sind wir als Einrichtung Ettlings froh und stolz, auch 2019 und 2020 wieder Dienstjubiläen feiern zu können.

Bereits Ende 2019 hatten mit Fr. Gabi Schelling und Fr. Anni Arzner zwei Mitarbeiterinnen des Pflegebereichs ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Im August 2020 wurde mit Fr. Petra Bach erneut eine Mitarbeiterin des Pflegebereichs für so viele Dienstjahre bei der Diakonie geehrt.

Aber nicht nur Mitarbeitende feiern bei uns langjährige Jubiläen.

Im Frühjahr 2020 hatte Ingeborg Daum, eine Bewohnerin im Stephanus-Stift am Robberg, ein 30-jähriges Jubiläum. Feiern konnte man dies leider nicht; die Coronapandemie ließ dies im Heimalltag nicht zu.

Fr. Daum ist wegen schwerer Erkrankung 1990 ins „Stift“ gezogen, kannte es bereits zuvor seit geraumer Zeit, da sie ihren Lebenspartner hier regelmäßig besuchte. Sie hatten noch schöne gemeinsame Jahre hier. Fr. Daum engagierte sich stets im Pflegeheim. Sie war über viele Jahre im Redaktionsteam der hauseigenen Zeitung die monatlich herausgebracht wurde. War im Heimbeirat tätig und unterstützte bei allerlei Festivitäten.

Nun wurde die Ehrung bei einem gemeinsamen Kaffeemittag mit allen Bewohnern und dem Heimbeirat nachgeholt.

## Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

### Herzlichen Dank für die Unterstützung

„Das Kaffeehäusle Ettlingen darf, wie bereits angekündigt, nach der Coronazwangspause wieder ‚öffnen‘, daher finden seit dem 26. Juli wieder unsere Veranstaltungen im Horbachpark am Pavillon statt. Von 14 bis 18 Uhr bieten wir wie gewohnt unsere beliebten Kaffeespezialitäten und selbst gebackenen Kuchen an, nebst alkoholfreien Kaltgetränken. Vorausgesetzt, die Situation infolge Corona ändert sich nicht, können Sie uns auch an allen **Sonntagen**

**im August und September von 14 bis 18 Uhr** besuchen und einen schönen Nachmittag verbringen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und vor allen Dingen die Menschen mit Behinderung des Kaffeehäusle freuen sich sehr, wieder aktiv in die ehrenamtliche Arbeit einbezogen zu werden. Die für uns wichtigen Veranstaltungen, wie der SPD Fahrradmarkt, das Walthaldenparkfestival und das Marktfest konnten nicht stattfinden, so dass die Freude umso größer ist, wieder tätig zu werden. Da wir als Verein monatliche fixe Kosten verrechnen und für das laufende Jahr bedeutend weniger Einnahmen zu verzeichnen sind, bitten wir auch unter diesem Gesichtspunkt um Ihre Unterstützung.

Die Öffnung ist natürlich begleitet von den vorgegebenen Hygienemaßnahmen, die alle umgesetzt werden. An dieser Stelle möchten wir auch den Bäckerinnen und Bäckern recht herzlich danken.

### Wichtige Hinweise

Wir möchten allen Gästen, die uns an den letzten 3 Sonntagen im Horbachpark besucht haben, für ihre Unterstützung und das damit verbundene Interesse für Menschen mit Behinderung herzlichst danken. Es hat sich aber gezeigt, dass bei großer Hitze in den Nachmittagsstunden der ehrenamtliche Einsatz nicht einfach zu bewältigen ist. **Daher haben wir uns dazu entschieden bei Temperaturen über 30 Grad die Veranstaltung nicht durchzuführen. Auch bei starkem Regen kann das Cafe im Horbachpark nicht stattfinden.** Wir bitten um Verständnis und würden uns freuen, Sie an einem der nächsten Sonntagen begrüßen zu dürfen.

## Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

### Seit 10 Jahren mahnen Stolpersteine in unserer Stadt

Nach dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderats, in Ettlingen Stolpersteine verlegen zu lassen und die Verlegung zu unterstützen, konnte Gunter Demnig 2010 mit der Verlegung der Gedenksteine, die vor den letzten Wohnhäusern der von den Faschisten Ermordeten in das Straßenpflaster eingelassen werden, beginnen. 2011, 2016 und 2018 schlossen sich weitere Verlegungen an.

Mittlerweile erinnern 42 Stolpersteine an Bürgerinnen und Bürger, die zur Zeit des deutschen Faschismus ermordet worden sind: an Juden, „Euthanasie“-Opfer und Zwangsarbeiter.

Zur diesjährigen Stolperstein-Putzaktion machten sich zahlreiche Ettlinger Bürgerinnen und Bürger zusammen mit Mitgliedern des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis auf den Weg, um die verlegten Stolpersteine zu säubern. Dazu gab es Informationen zu den Opfer-Biografien. In Bruchhausen ging es um die Gedenksteine für die im ehemaligen Reichsbahnlager in

der Sommerstraße Ecke Herbststraße untergebrachten russischen Zwangsarbeiter und einen Stolperstein für ein „Euthanasieopfer“.

In der Ettlinger Kernstadt wurden zwei Rundgänge angeboten, die zu den 36 hier verlegten Gedenkplatten führten.

Die Steine verwittern und müssen abgerieben werden, um sichtbar zu bleiben. Mit Reinigungsmittel und feiner Polierstahlwolle wurden die 42 Stolpersteine blank poliert. Informationen zu den Ettlinger Stolpersteinen finden Sie in der Broschüre „Stolpersteine in Ettlingen“, die gegen eine Spende über [ettlinger-buendnis@gmx.de](mailto:ettlinger-buendnis@gmx.de) bestellt werden kann.

Sie können uns auch auf unserer Homepage (<http://ettlingerbuendnis.blogspot.de>) besuchen.



Foto: Monika Engelhardt-Behringer

## Museumsgesellschaft Ettlingen

### Königskerze, Beifuß und Johanniskraut

Im Sommer gibt es Tage wie Sommersonnenwende, Johannistag oder Mariä Himmelfahrt, an denen Kräuter und Wildpflanzen eine wichtige Rolle spielen. Diese Tage gelten als besonders günstig für das Sammeln von Kräutern. Ihnen wird dann die große Heilkraft zugeschrieben. Bräuche wie das Weihen von Kräuterbüscheln in der Kirche werden praktiziert. Einige dieser Pflanzen, die dabei eine wichtige Rolle spielen, möchten wir vorstellen.

TREFFPUNKT 19.08., 15 Uhr in der Städtischen Galerie im Schloss.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 17.8. unter 0724332754 oder 01703205306.

## Art Ettlingen

### „Sehnsucht vor und in Coronazeiten“

Ausstellung von **Vincenzina Lattuca Art-Galerie Ettlingen**, Kronenstraße 5  
Zeitraum: vom 14.08. - 27.08.2020  
Vernissage: **14.08.2020 um 18.30 Uhr**  
Malkurse: **Mo., 17.08.20**

15 - 17 Uhr Malen nach eigenen Motiven  
17.30 - 20 Uhr: Sonnenuntergang

**Di, 18.08.20**

10 - 15 Uhr: Malen nach eigenen Motiven

**Mi, 19.08.20**

10 - 12 Uhr: Stilleben mit Zitronen

12.30 - 14.30 Uhr: Meer und Strand

**Do, 20.08.20** 10 - 14 Uhr: Buddha

**Mo, 24.08.20**

15 - 17 Uhr Malen nach eigenen Motiven  
17 - 18.30 Uhr: Rose

**Di, 25.08.20**

10 - 15 Uhr Malen nach eigenen Motiven

**Mi, 26.08.20**

10 - 12 Uhr alla Mark Rothko  
12.30 - 14.30 Uhr Kubistische Karaffe

**Do, 27.08.20** 12 - 14 Uhr Abstraktes Malen

Die Künstlerin präsentiert ihre neuen Werke, in denen sie sich mit dem aktuellen Thema: "Distanziertheit unter den Menschen" auseinandergesetzt hat. Sie zeigt Bilder, die vor und während der Coronazeit entstanden sind. Bilder, die von Sehnsucht nach menschlicher Nähe und der verlorenen Freiheit erzählen. Eine Umarmung, die früher selbstverständlich war, wird jetzt eine tränenreiche Erinnerung. Der Großvater, der seine Enkelkinder auf den Arm nimmt. Eine Situation, die an verflossene Zeiten erinnert. Der Frust in der Coronazeit wird in abstrakten Bildern verewigt. Wie malt man etwas, das nicht zu erklären ist? In der Ausstellung sind ein paar Meeresbilder aus ihrer sizilianischen Heimat „Scala di turchi“ dabei. Die meisten Bilder sind mit wasserlöslicher Ölfarbe gemalt, die abstrakten Bilder mit Acrylfarben.

## Türkisch-islamischer Kulturverein

**Festgebet - mal anders**

Gemäß islamischer Tradition findet im dritten (Mond-)Monat nach Ende des Fastenmonats Ramadan die große Wallfahrt nach Mekka, genannt Haddsch, statt. Diese findet am 10. des Monats mit dem Opferfest ihren Höhepunkt. Dies ist einer der beiden Feiertage im Islam und wird mit großen, gemeinschaftlichen Gottesdiensten überall auf der Welt gefeiert. Gemäß der Überlieferungen ist es besonders zu dieser Zeit Sitte, den Bedürftigen zu spenden und sich gegenseitig zu helfen.

Auf Grund der aktuellen Situation konnte das gemeinschaftliche Gebet nicht wie gewohnt in unserer Moschee stattfinden. Der Andrang wäre zu groß gewesen, um das Gebet in unseren Räumlichkeiten mit angemessenen Hygienemaßnahmen durchzuführen. Schnell wurde klar, dass wir entweder absagen oder einen alternativen Ort für das Gebet ausfindig machen mussten. So wurden Möglichkeiten ausgelotet und Kontakte hergestellt, schnell wurden zwei Alternativen identifiziert.

Ganz im Sinne der nachbarschaftlichen Hilfe stellte uns der SSV Ettlingen einen Außenplatz zur Verfügung, auf dem wir mit ausreichend Abstand zueinander unser gemeinschaftliches Gebet hätten verrichten dürfen. Besonders dem Vorstand danken daher wir herzlich für das freundliche und schnelle Angebot und die zugesagte Unterstützung.

Letzten Endes haben wir unser Gebet mit den maximal erlaubten 99 Teilnehmern in der Bürgerhalle Ettlingenweier durchgeführt, welche uns kurzfristig von der Gemeindeverwaltung für diesen Zweck zugeteilt wurde. Auch hier gilt unser Dank allen Beteiligten, die dies möglich gemacht haben, insbesondere unseren Unterstützern aus der Moscheejugend, die trotz der morgendlichen Stunde für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Die nötigen Auslagen für die Räumlichkeiten wurden dabei komplett aus Spenden abgedeckt, der Überschuss wird in die Vertiefung der Kooperation mit dem SSV Ettlingen investiert.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Fest und freuen uns auf zukünftige Kooperationen.

## Tierschutzverein Ettlingen e.V.

**Leo - Traumhund mit Potenzial sucht Zuhause!**

Leo, geb. 10.10.2015, sucht souveräne Menschen, die ihm Sicherheit geben, ihn lesen können und mit ihm arbeiten wollen. Ist man bereit dazu, dann hat man in ihm einen echten Freund fürs Leben! Leo ist freundlich, sehr klug und immer offen für Beschäftigung und „Bestechung“. Er kann aber auch in bestimmten Situationen manchmal ganz unsicher sein, z. B. bei Hundebegegnungen, Fahrradfahrern, Joggern, manchen Männern, usw. Aus Sicherheitsgründen läuft er deswegen bei uns nur mit Maulkorb Gassi. Leo lebt seit dem 31.10.18 bei uns im Tierheim und hatte neben Menschenfreunden auch Hundekumpels zum Toben. Leo sucht sich jedoch seine Spielgefährten nach Sympathie aus. Wegen seines großen Bewegungsdranges ist er auch ein toller Begleiter beim Joggen, aber auch spezielle Hundesportarten würden ihm bestimmt gefallen, damit er auch geistige Auslastung hat, z. B. Agility, Longieren, Trailing. Wer ihn mit seinen vertrauten Personen sieht, würde nie vermuten, dass er auch noch ein anderes Gesicht hat. Er ist bei seinen Vertrauenspersonen absolut lieb, lässt alles mit sich machen, schmeißt sich auf den Rücken und möchte den Bauch gekraut bekommen. Er hat eigentlich ein tolles Sozialverhalten und war ein äußerst liebevoller und fast schon zu geduldiger Ziehpapa von unseren Welpen. Wenn es aber Gassi geht, zeigt er seine Unsicherheit, gepaart mit Territorialverhalten und Schutztrieb. Fremde Menschen, meist unsichere Personen, kann man schließlich aus seiner Hundesicht leicht beeindrucken. Er schießt dann durchaus auch auf fremde Menschen zu und würde packen, wenn diese den erforderlichen Abstand nicht einhalten. Auf manche Menschen reagiert er positiv, manche lassen ihn aber regelrecht aus der Haut fahren. Dieses Verhalten zeigt er fast ausschließlich auf dem Tierheimgelände, seinem Territorium. Leider neigt er in ganz großer Aufregung auch zu Übersprungshandlungen. Er hat aber keine behördlich verordnete Maulkorb- oder Leinenpflicht! Außerhalb des Ge-

ländes ist wieder fast alles in Ordnung mit Menschen. Er läuft entspannt mit, zeigt aber bei vielen Hunden Leinenaggression, an der man aber auf jeden Fall arbeiten kann. Leo braucht Menschen, die sein Fels in der Brandung sind, liebevolle und gleichzeitig konsequente Führung, Menschen die ihm Sicherheit bieten, Ruhe ausstrahlen und ihm Alternativverhalten beibringen. Er braucht Kopfarbeit bzw. Nasenarbeit.



Hund Leo Foto: Tierschutzverein Ettlingen e. V.

Wir wünschen uns für Leo Menschen, die sich seiner Charaktereigenschaften bewusst sind und die Herausforderung annehmen, unserem Leo eine schöne Mensch-Hund-Beziehung erleben zu lassen. Wenn Leo Menschen vertraut, wird man noch viel erreichen und den besten und treuesten Freund an seiner Seite haben!

**Vier Kaninchen suchen ebenfalls ein Zuhause!**

Die Zeit, in der wir keine Kleintiere mehr haben, ist mittlerweile auch vorbei und vier Langohren, bestehend aus zwei separaten Gruppen, suchen nun ihr Traumzuhause. Mickey, Jürgen, Molly und Dieter sind wunderschöne schokobraun/schwarze Stallhasen-Mixe und nach einem Hilferuf bei uns eingezogen. Sie sind erst im April 2020 geboren worden und daher noch sehr junge, aufgeweckte und neugierige Kaninchen, die noch etwas scheu sind.

Hochnehmen lassen sie sich, wie fast alle Kaninchen nicht so gerne, kommen aber durchaus an die Hand, um Leckereien abzustauben. Für die drei Kastraten und das Mädels wünschen wir uns ein ausreichend großes Gehege bei Kaninchenfreunden und Besitzer, die sich gerne über artgerechte Haltung und Fütterung informieren und das auch interessiert annehmen. Wir vermitteln nicht in Käfighaltung. Sie benötigen ein ausreichendes Platzangebot, das ein kaninchengerechtes Leben bietet. Auch Kleintiere haben Bedürfnisse und gibt es etwas Schöneres, als sie fröhlich umherflitzen und -springen zu sehen?

**Öffnungszeiten des Tierheims:**

**Di., Sa., So., 14 - 16 Uhr**

Besuchen Sie gerne unsere Schützlinge oder informieren Sie sich bei Interesse an eine unserer Tiere bei unseren Mitarbeitern. Dabei können auch individuelle Besuchstermine vereinbart werden: Tel.: 07243 93612 oder E-Mail: info@tierheim-ettlingen.info

**Wie Sie uns helfen können:**

Über finanzielle Unterstützung auf unser Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe, IBAN DE11 6605 0101 0001 0587 26, würden wir uns freuen. Gerne können Sie auch eine Tierpatenschaft übernehmen oder verschenken. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter der Kategorie „Hilfe“. Da wir aber auch einige Kleintiere wieder beherbergen, freuen wir uns auch über Frischfutterspenden. Gerne vorher kurz anrufen oder mailen und fragen, was aktuell genau gebraucht wird, damit nichts verdorbt, falls an einem Tag bereits sehr viel gespendet wurde. Getrocknete Kräuter, z. B. Spitzwegerich, Löwenzahn und Co. sind allerdings immer Mangelware und verderben nicht.

---

## Aus den Stadtteilen

---

### Stadtteil Bruchhausen



#### Ortsverwaltung

---

**Die kleine Statistik zur Jahreshälfte**

Liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hier die aktuelle Entwicklung unserer Wohnbevölkerung in knappen Zahlen (Stand 30.06.2020)

Bewohner mit Erstwohnsitz:	4909
männlich:	2395
weiblich:	2514
deutsche Staatsbürgerschaft:	4530
ausländische Staatsangehörigkeit:	379

Nicht erfasst sind doppelte Staatsbürgerschaften.

Bewohner einschließlich Zweitwohnsitz:	5109
männlich:	2502
weiblich:	2607

Bei zukünftiger Vollbelegung unseres Seniorenhauses werden wir uns wieder der 5000er-Marke annähern.

**Kleine Heimatkunde (1)**

**Aus Liutfriedsweiler wurde Bruchhausen**  
Schon immer siedelten die Bauern - wenn möglich - ihre Hofstätten nahe dem Wasser an.

So geschah es auch im Bereich der heutigen Stadt Ettlingen. Nachdem die dortigen Flächen um 1100 verteilt waren, wagten sich junge Bauernfamilien auch hinaus in Bruchländereien der Rheinebene. So erging es auch dem späteren Bruchhausen. Die Nähe zum befestigten Ettlingen war aus Gründen der Sicherheit (feindliche Einfälle) wichtig für die Bauern.

So entsteht der Name „Bruchhausen“. Er erzählt von Häusern im Bruch - also im Sumpf und Rohr. Dennoch ist „Bruchhausen“ nicht die ursprüngliche Bezeichnung für die bäu-

erliche Siedlung südlich von Ettlingen. Diese taucht im Jahr 1102 urkundlich zum ersten Mal als „Liutfriedsweiler“ auf. Aus einem alten in Latein gefassten Dokument heißt es übersetzt: „Der im Bruch gelegene Weiler um das feste Haus, in welchem Liutfried seinen Sitz hat, ein Weiler, der keinen anderen Namen hat.“

Der besagte Edle namens Liutfried scheint dennoch im Auftrag des Gaugrafen den Schutz der jungen Bauernsiedlung übernommen zu haben. Er scheint weiterhin der gleiche Mann zu sein, der etwa um die gleiche Zeit dem Kloster Reichenbach im Murgtal seine Besitzungen zu Sulzbach, zu Rimmelsbach, zu Ettlingenweiler und zu **Liutfriedsweiler** zum Geschenk machte.

Quelle „Der Lauerturm“ 10/1958 - Hans-Leopold Zollner



Majolika im Bürgersaal Bruchhausen mit dem edlen Liutfried Foto: Georg Reiser

Wird fortgesetzt.

Nächste Folge: Drei Dörfer, eine Markgenossenschaft

Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

**Geänderte Öffnungszeiten der Ortsverwaltung**

Am Freitag, 21.8. und Freitag 28.8., ist die Ortsverwaltung Bruchhausen nur vormittags von 7 - 12 Uhr geöffnet.

---

### Komitee Fere-Champenoise

---

**Jugendfreizeit dieses Jahr in neuem Format**

Infolge der coronabedingten Einschränkungen sah sich das Partnerschaftskomitee in diesem Jahr gezwungen, den Anfang August in Bruchhausen geplanten Jugendaustausch mit persönlichen Begegnungen abzusagen. Dies war schade, hatten sich in diesem Jahr doch 15 Jugendliche aus Fère-Champenoise und 16 Jugendliche aus Bruchhausen und damit eine Rekordzahl von Jugendlichen angemeldet.

Um aber dennoch eine Begegnung der Jugendlichen zu ermöglichen, entstand die Idee, während der ursprünglich vorgesehenen gemeinsamen Zeit vom 1. bis 8. August, täglich kleine Videokonferenzen mit einer Dauer von ca. 30 Minuten zu veranstalten, damit sich die Jugendlichen wenigstens virtuell austauschen können. Es haben einige der angemeldeten Jugendlichen aus beiden Gemeinden teilgenommen und über ihre Erfahrungen während unseres Lockdowns und des französischen „confinement“ sowie

über die jeweilige Art des Homeschoolings berichtet. Darüber hinaus wurden auch gemeinsam Rate- und Fragespiele gespielt.

Insgesamt ist die Idee der Videokonferenzen bei den Jugendlichen gut angekommen, und vielleicht lässt sie sich auch für andere Projekte nutzen. Wir hoffen aber trotz dieser positiven Erfahrung, dass wir im nächsten Jahr den Jugendaustausch mit persönlichen Begegnungen in Bruchhausen nachholen können. Der Austausch ist für das nächste Jahr in der Zeit vom 31.07.2021 bis 07.08.2021 geplant. Das Partnerschaftskomitee wird hierzu wieder - wie gewohnt - Ende diesen oder Anfang nächsten Jahres die Einladungen an die Jugendlichen verteilen. Es wäre schön, wenn wir nächstes Jahr wieder eine ähnlich große Teilnehmerzahl wie in diesem Jahr erreichen könnten.

---

### Luthergemeinde

---

**Gottesdienst mit Prädikantin Mink**

Prädikantin Ulrike Mink lädt am Sonntag, den 16. August zum Gottesdienst ins Gemeindezentrum Bruchhausen. Ruth Popp (Tasten und Gesang) übernimmt die musikalische Gestaltung. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

---

### CDU-Ortsverband

---

**Gemeinsamer Rundgang der CDU-Verbände Bruchhausen und Ettlingenweiler**

Die CDU-Ortsverbände Bruchhausen und Ettlingenweiler bieten einen gemeinsamen Rundgang für alle interessierte Bürgerinnen und Bürger durch beide Ortsteile am **Samstag, 15.8.** an. Beginn ist um 10 Uhr am Dorfplatz Bruchhausen. Weitere Stationen sind um 10.20 Uhr am Bahnhof auf der Seite von Bruchhausen und um 10.45 Uhr bei der Bürgerhalle in Ettlingenweiler. Vor der Bürgerhalle informiert die Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin über die Vereinsförderung vom Land Baden-Württemberg. Der Abschluss findet um 11.30 Uhr an der Ortsverwaltung Ettlingenweiler statt.

---

### FV Alemannia Bruchhausen

---

**2 Pokalrunde und Renovierung****Croatia Karlsruhe – FVA I 0:5 (0:2)**

Ohne Probleme überstand der FVA die 2. Pokalrunde am Dammerstock. Der FVA lies den Gegner von Anfang an laufen, hatte jedoch die ersten 30 Min. zu wenig „Zug“ zum Tor. Croatia wehrte sich, gewohnt technisch nicht schlecht, nach Kräften, die aber nach dem Führungstor merklich nachliesen. Zur Pause führte der FVA durch 2 Teffer von Patrick Rousseau mit 2:0, gegen Ende der Partie legte dieser zunächst mit seinem 3. Treffer nach, ehe Yannick Vielsäckler und Nico Reichert, der zudem 3 Assists vorweisen konnte, den Deckel drauf machen. Am Ende eine klare Sache für unsere Jungs, die bei konsequenter Chancenverwertung leicht um 3-4 Tore deutlicher ausfallen hätten können.